



Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT

2018

STATISTISCHE BERICHTE



Stromabsatz und Erlöse 2016

Ergebnisse der Jahrerhebung
bei Elektrizitätsversorgungsunternehmen

Zeichenerklärungen

- 0 Zahl ungleich null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten ausgewiesenen Stelle
 - nichts vorhanden (genau Null)
 - . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
 - x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- Einzelwerte in Tabellen werden im Allgemeinen ohne Rücksicht auf die Endsumme gerundet.

Abkürzungen

- EVU Energieversorgungsunternehmen
- kV Kilovolt
- kWh Kilowattstunde
- MW Megawatt
- MWh Megawattstunde

Informationen zur Statistik

Ziel der Statistik

Die Erhebung über den Stromabsatz und die erzielten Erlöse der Elektrizitätsversorgungsunternehmen und Stromhändler stellt Daten für die Darstellung des Energieangebotes und der Energieverwendung dar. Sie ist damit Teil der Datengrundlage für die Gestaltung der energiepolitischen Rahmenbedingungen für eine sichere, wirtschaftliche und umweltschonende Energieversorgung und stellt unverzichtbare Daten für die Erfüllung europa- und völkerrechtlicher Berichtspflichten der Bundesrepublik Deutschland zur Verfügung. Hauptnutzer sind die für die Energiewirtschaft zuständigen obersten Bundes- und Landesbehörden, Wirtschaftsverbände, Wissenschaft, die Arbeitsgemeinschaft Energiebilanzen und der Länderarbeitskreis Energiebilanzen.

Rechtsgrundlagen

Gesetz über die Energiestatistik (EnStatG) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG).

Erhoben werden die Angaben zu § 3 Abs. 2 EnStatG.

Erhebungsumfang

Die Erhebung wird als Primärerhebung bei Elektrizitätsversorgungsunternehmen und Stromhändlern durchgeführt.

Regionale Ebene

Die Erhebung der Stromabsatzdaten erfolgte auf Ebene der Elektrizitätsversorgungsunternehmen und Stromhändler. Sofern der Stromabsatz an Letztverbraucher in mehreren Bundesländern erfolgt, werden die Angaben nach Bundesländern differenziert. Maßgeblich für die regionale Zuordnung ist der Standort des Letztverbrauchers.

Die Veröffentlichung ausgewählter Merkmale erfolgt jährlich auf Landesebene.

Berichtskreis

Der Berichtskreis umfasst sämtliche Elektrizitätsversorgungsunternehmen die Dritte mit elektrischer Energie beliefern und die Stromhändler.

Erhebungsmerkmale und Berichtszeitraum

Die Erhebung erfasst jährlich für das Vorjahr:

- Abgabe von Elektrizität nach inländischen Abnehmergruppen und Ausfuhr
- Betriebsverbrauch von Elektrizität
- Erlöse aus der Abgabe von Elektrizität nach inländischen Abnehmergruppen sowie Wert der Ausfuhr

Die Angaben zu den Abnehmergruppen werden nach Bundesländern differenziert.

Vergleichbarkeit

Durch die Liberalisierung der Strommärkte wurde die vollständige Einbeziehung aller Unternehmen die Strom an Letztverbraucher liefern erschwert. Dies gilt insbesondere für nur kurzfristig am Markt aktive Unternehmen, die zum Zeitpunkt der Erhebung ihren Geschäftsbetrieb wieder eingestellt haben, aber auch für die Erfassung spezieller börsenorientierter Handelsformen. Auch die Differenzierung des Stromabsatzes nach Abnehmergruppen und Bundesländern bereitet den Berichtspflichtigen Probleme. So rechnen beispielsweise die meldepflichtigen Energieversorgungsunternehmen in der Regel mit Unternehmen, die Niederlassungen in mehreren Bundesländern haben, mit diesen nur zentral ab.

Besondere fachliche Hinweise

Bei den dargestellten Durchschnittserlösen handelt es sich lediglich um eine rechnerische Größe. Insbesondere durch die nachgelagerte Gewährung von Boni beziehen sich Stromabsatz und Erlöse zwar auf das gleiche Kalenderjahr jedoch nicht immer auf die identischen Absatzmengen. Auch Sonderregelungen zu den Netznutzungsentgelten sowie zur Stromsteuer schränken die Vergleichbarkeit ein. Die Durchschnittserlöse geben weder die absolute Höhe noch die Veränderungen der Verbraucherpreise wieder, die aus Arbeits-, Mess- und Grundpreisen bei gleichem Jahresverbrauch ermittelt werden.

Ergänzt wird die Veröffentlichung der Ergebnisse einzelner Energiestatistiken durch die Darstellung des gesamten Energieverbrauchs im Rahmen der Energiebilanz und CO₂-Bilanz. Aufgrund der komplexen Berechnungsmethoden und der Vielzahl der einfließenden Daten, liegen die Ergebnisse der Energiebilanz und CO₂-Bilanz deutlich später vor. Sie werden ebenfalls in Form eines Statistischen Berichtes veröffentlicht.

Glossar

Durchschnittserlöse

Die Durchschnittserlöse werden aus den Erlösen und dem Stromabsatz berechnet. Sie ergeben weder die absolute Höhe noch die Veränderungen der Verbraucherpreise wieder, die aus Arbeits-, Mess- und Grundpreisen bei gleichem Jahresverbrauch ermittelt werden.

Energieversorgungsunternehmen

Energieversorgungsunternehmen sind gemäß dem „Zweiten Gesetz zur Neuregelung des Energiewirtschaftsrechts“ natürliche und juristische Personen, die Energie an Andere liefern, ein Energieversorgungsnetz betreiben oder an einem Energieversorgungsnetz als Eigentümer Verfügungsbefugnis besitzen.

Erlöse

In die Erlöse sind die Netznutzungsentgelte, die Stromsteuer, die Konzessionsabgabe, Umlagen nach § 19 Stromnetzentgeltverordnung, nach dem Erneuerbare-Energien-Gesetz und dem Kraft-Wärme-Kopplungs-Gesetz sowie sonstige Umlagen eingerechnet. Eine detaillierte Auflistung der Umlagen enthält der Monitoringbericht der Bundesnetzagentur. Nicht einbezogen sind die Mehrwertsteuer und die Stromsteuererstattungen nach § 10 Stromsteuergesetz.

Haushaltskunden

Haushaltskunden gemäß Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) sind Letztverbraucher, die Energie überwiegend für den Eigenverbrauch im Haushalt oder für den einen Jahresverbrauch von 10 000 kWh nicht übersteigenden Eigenverbrauch für berufliche, landwirtschaftliche oder gewerbliche Zwecke beziehen.

Hochspannungssonderabnehmer

Hochspannungssonderabnehmer sind Sonderabnehmer mit Lieferspannungen von mehr als 1 kV.

Letztverbraucher

Letztverbraucher sind natürliche oder juristische Personen, die elektrische Energie nur für eigene Zwecke einsetzen und keine Dritten mit elektrischer Energie beliefern.

Niederspannungssonderabnehmer

Niederspannungssonderabnehmer sind Sonderabnehmer mit Lieferspannungen bis 1 kV.

Sonderabnehmer

Sonderabnehmer sind Kunden eines Energieversorgungsunternehmens, die nicht nach den Allgemeinen Versorgungsbedingungen (AVB) und Allgemeinen Tarifen, sondern nach einzelvertraglich vereinbarten besonderen Preisen und Bedingungen versorgt werden. Hierbei handelt es sich in erster Linie um Industriebetriebe.

Stromabsatz

Ausgewiesen ist der Stromabsatz an inländische Letztverbraucher in 1 000 kWh. Nicht dargestellt sind die Abgabe an andere Energieversorgungsunternehmen sowie der Eigenbetriebsverbrauch der Unternehmen.

Tarifabnehmer

Tarifabnehmer sind Kunden eines Energieversorgungsunternehmens, die nach den Allgemeinen Versorgungsbedingungen (AVB) und Allgemeinen Tarifen versorgt werden. Das sind überwiegend private Haushalte sowie gewerbliche und landwirtschaftliche Betriebe. Stromlieferungen aufgrund von Sonderkundenverträgen aus dem Niederspannungsnetz (bis 1 kV) gelten als Lieferungen an Tarifkunden. Siehe auch Artikel 1 Abs. 7 Satz 1 der Ersten Verordnung zur Änderung der Konzessionsabgabenverordnung vom 22. Juli 1999 (BGBl. I S. 1669).

| Jahr | Maßeinheit | Letzt- verbraucher insgesamt | Davon an | | | Davon an | | |
|------|------------|------------------------------------|--|--|--------------------|--|----------------------|-----------------------------------|
| | | | Sonderabnehmer | | Tarif- abnehmer | verarbeitendes Gewerbe ¹ | Haushalts- kunden | sonstige Letzt- verbraucher |
| | | | Hoch- spannungs- sonder- abnehmer | Nieder- spannungs- sonder- abnehmer | | | | |

Stromabsatz

| | | | | | | | | |
|-----------------------------|-----------|------------|------------|-----------|-----------|------------|-----------|-----------|
| 2006 | 1 000 kWh | 25 248 111 | 13 537 620 | 2 378 262 | 9 332 229 | 11 631 054 | 7 448 148 | 6 168 909 |
| 2007 | 1 000 kWh | 24 430 979 | 13 556 244 | 2 350 390 | 8 524 345 | 11 467 434 | 7 220 069 | 5 743 476 |
| 2008 | 1 000 kWh | 24 218 340 | 13 124 240 | 1 621 228 | 9 472 872 | 11 566 852 | 7 058 877 | 5 592 611 |
| 2009 | 1 000 kWh | 22 978 214 | 12 087 723 | 3 258 929 | 7 631 562 | 10 729 937 | 6 650 461 | 5 597 816 |
| 2010 | 1 000 kWh | 22 161 037 | 11 006 301 | 3 401 401 | 7 753 335 | 9 786 265 | 6 902 706 | 5 472 066 |
| 2011 | 1 000 kWh | 20 388 132 | 9 684 711 | 3 214 522 | 7 488 899 | 7 771 684 | 6 706 704 | 5 909 744 |
| 2012 | 1 000 kWh | 20 909 205 | 10 133 855 | 3 478 244 | 7 297 106 | 7 856 357 | 6 743 425 | 6 309 423 |
| 2013 | 1 000 kWh | 21 842 593 | 10 582 968 | 3 625 832 | 7 633 793 | 8 075 483 | 6 591 824 | 7 175 286 |
| 2014 | 1 000 kWh | 20 447 505 | 8 938 098 | 4 182 508 | 7 326 899 | 7 273 677 | 6 375 119 | 6 798 709 |
| 2015 | 1 000 kWh | 20 153 802 | 8 842 072 | 3 935 802 | 7 375 928 | 6 897 084 | 6 873 422 | 6 383 296 |
| 2016 | 1 000 kWh | 19 498 482 | 8 767 870 | 4 090 246 | 6 640 366 | 6 820 692 | 6 435 323 | 6 242 467 |
| Veränderung 2016 zu 2015 | % | -3,3 | -0,8 | 3,9 | -10,0 | -1,1 | -6,4 | -2,2 |

Erlöse

| | | | | | | | | |
|-----------------------------|------------|-----------|-----------|---------|-----------|---------|-----------|-----------|
| 2006 | 1 000 Euro | 2 680 738 | 973 462 | 255 423 | 1 451 853 | 866 990 | 1 146 440 | 667 308 |
| 2007 | 1 000 Euro | 2 779 058 | 1 055 946 | 305 974 | 1 417 138 | 914 027 | 1 181 107 | 683 924 |
| 2008 | 1 000 Euro | 2 939 600 | 1 104 920 | 219 267 | 1 615 413 | 994 266 | 1 221 053 | 724 281 |
| 2009 | 1 000 Euro | 2 989 748 | 1 107 530 | 478 375 | 1 403 843 | 997 208 | 1 236 200 | 756 340 |
| 2010 | 1 000 Euro | 2 983 567 | 1 038 341 | 509 214 | 1 436 012 | 934 664 | 1 289 195 | 759 708 |
| 2011 | 1 000 Euro | 3 143 673 | 1 083 277 | 532 098 | 1 528 298 | 890 789 | 1 376 265 | 876 619 |
| 2012 | 1 000 Euro | 3 213 195 | 1 070 718 | 585 560 | 1 556 917 | 831 510 | 1 429 406 | 952 279 |
| 2013 | 1 000 Euro | 3 548 442 | 1 203 715 | 665 873 | 1 678 854 | 884 070 | 1 531 971 | 1 132 401 |
| 2014 | 1 000 Euro | 3 568 512 | 1 147 449 | 768 975 | 1 652 088 | 903 319 | 1 540 133 | 1 125 060 |
| 2015 | 1 000 Euro | 3 584 188 | 1 114 958 | 714 219 | 1 755 011 | 852 512 | 1 675 922 | 1 055 754 |
| 2016 | 1 000 Euro | 3 322 919 | 1 064 759 | 684 469 | 1 573 691 | 778 793 | 1 558 486 | 985 640 |
| Veränderung 2016 zu 2015 | % | -7,3 | -4,5 | -4,2 | -10,3 | -8,6 | -7,0 | -6,6 |

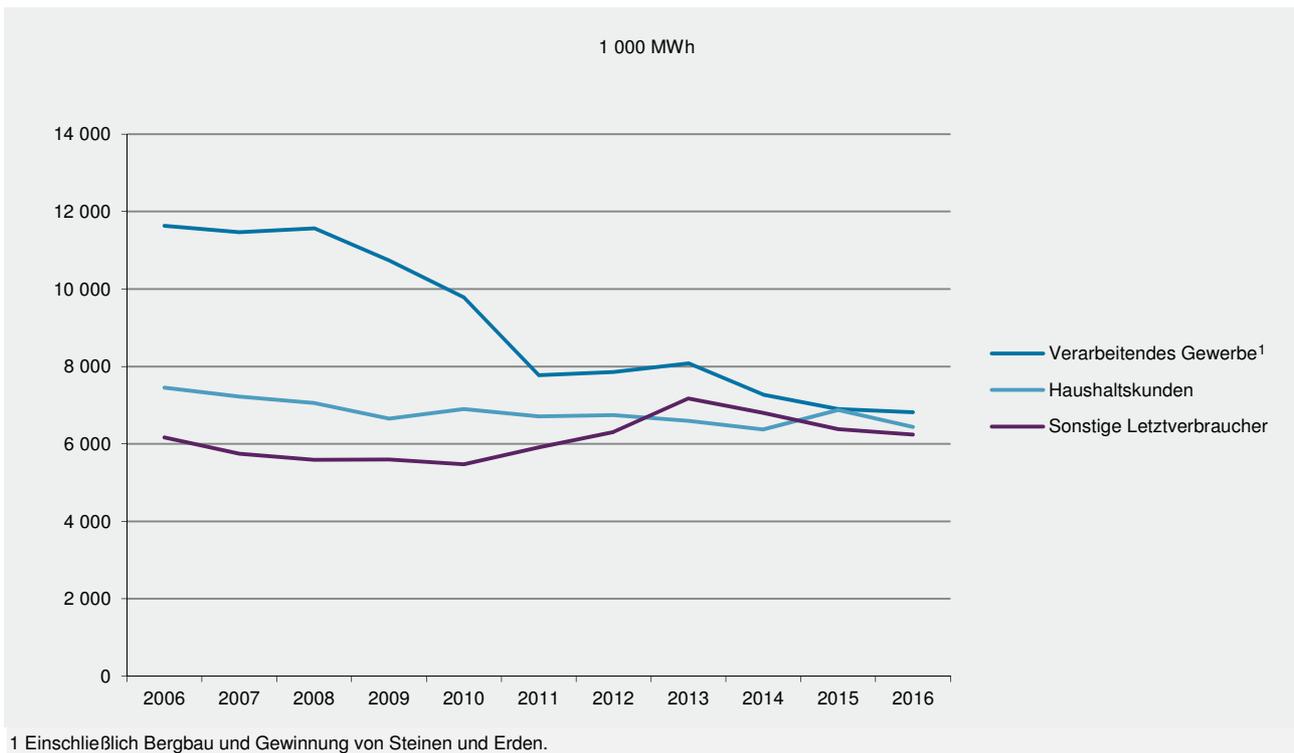
Durchschnittserlöse

| | | | | | | | | |
|-----------------------------|-------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| 2006 | Cent je kWh | 10,62 | 7,19 | 10,74 | 15,56 | 7,45 | 15,39 | 10,82 |
| 2007 | Cent je kWh | 11,38 | 7,79 | 13,02 | 16,62 | 7,97 | 16,36 | 11,91 |
| 2008 | Cent je kWh | 12,14 | 8,42 | 13,52 | 17,05 | 8,60 | 17,30 | 12,95 |
| 2009 | Cent je kWh | 13,01 | 9,16 | 14,68 | 18,40 | 9,29 | 18,59 | 13,51 |
| 2010 | Cent je kWh | 13,46 | 9,43 | 14,97 | 18,52 | 9,55 | 18,68 | 13,88 |
| 2011 | Cent je kWh | 15,42 | 11,19 | 16,55 | 20,41 | 11,46 | 20,52 | 14,83 |
| 2012 | Cent je kWh | 15,37 | 10,57 | 16,83 | 21,34 | 10,58 | 21,20 | 15,09 |
| 2013 | Cent je kWh | 16,25 | 11,37 | 18,36 | 21,99 | 10,95 | 23,24 | 15,78 |
| 2014 | Cent je kWh | 17,45 | 12,84 | 18,39 | 22,55 | 12,42 | 24,16 | 16,55 |
| 2015 | Cent je kWh | 17,78 | 12,61 | 18,15 | 23,79 | 12,36 | 24,38 | 16,54 |
| 2016 | Cent je kWh | 17,04 | 12,14 | 16,73 | 23,70 | 11,42 | 24,22 | 15,79 |
| Veränderung 2016 zu 2015 | % | -4,2 | -3,7 | -7,8 | -0,4 | -7,6 | -0,7 | -4,5 |

¹ Einschließlich Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden.

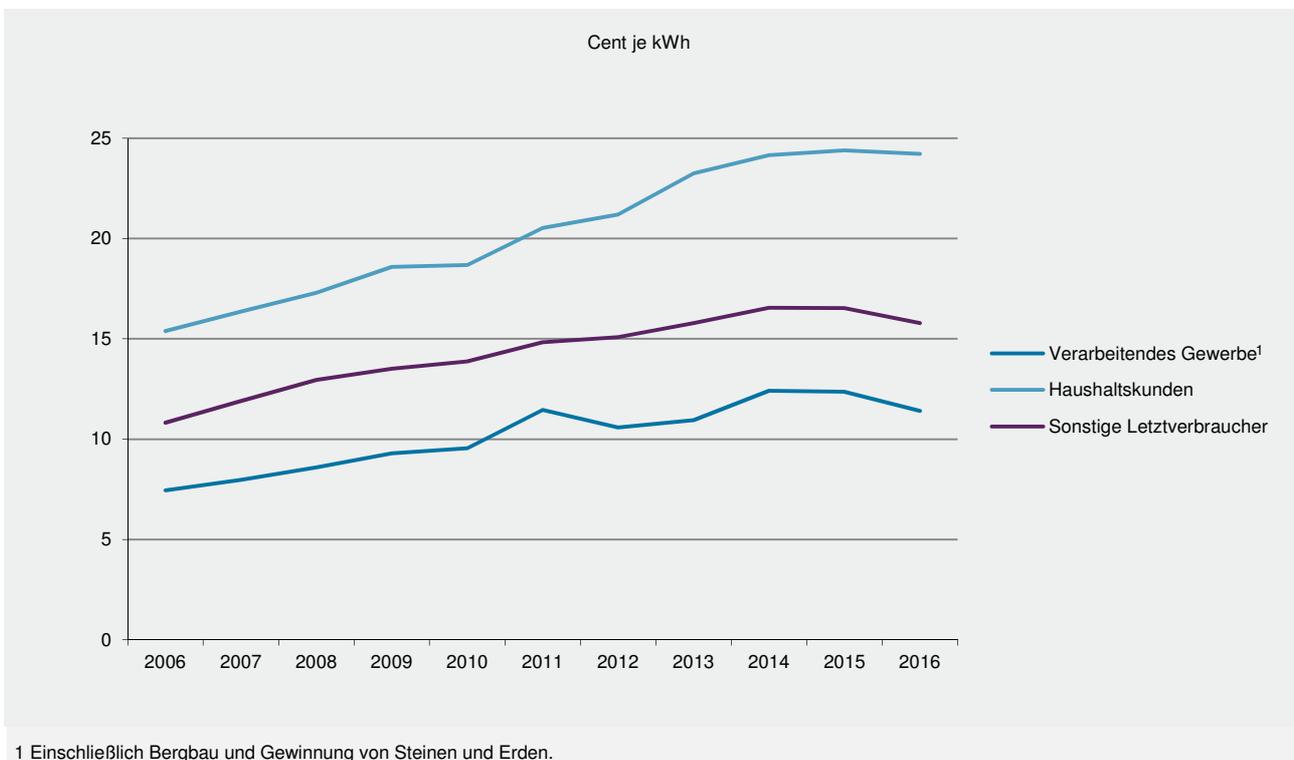
G 1

Stromabsatz nach Verbrauchergruppen 2006–2016



G 2

Durchschnittserlöse nach Verbrauchergruppen 2006–2016



Impressum

Herausgeber:
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0
Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: poststelle@statistik.rlp.de
Internet: www.statistik.rlp.de

Kostenfreier Download im Internet: <http://www.statistik.rlp.de/de/publikationen/statistische-berichte/>

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2018

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.